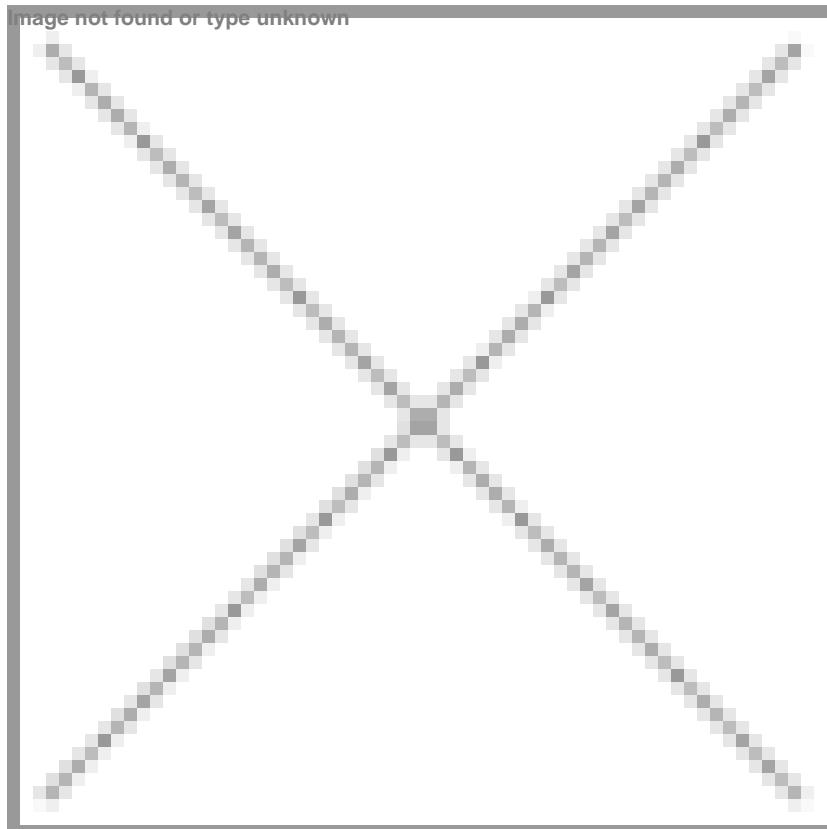


Ritterstein „Erlenbrunnen 140 Schr.“

Alternative Bezeichnungen: Ritterstein Nr. 127

Der Ritterstein „Erlenbrunnen 140 Schr.“ (Ritterstein Nr. 127) befindet sich südöstlich von Waldleiningen am Wanderweg vom Stüterhof nach Schwarzsohl zwischen Hoher Osel Kopf, Krottenbuckel und Erlenbrunneck. Er liegt an der PWV-Markierung „Gelb-Weißer-Strich“, „Gelb-Blauer-Strich“ und „Grünes Kreuz“.

**Lage**

Kaiserslautern

49° 22" 49' N, 7° 53" 52' O

Epoche

Unbekannt

Baustil

Unbekannt

Datierung

-

Barrierefrei

Unbekannt

Parkplätze

Unbekannt

Familienfreundlich

Nein

Thematische Einordnung

„Erlenbrunnen 140 Schr.“ ist ein Ritterstein aus der Kategorie „Orientierungspunkte“.

Rittersteine aus dieser Kategorie sollen der Orientierung des Wanderers dienen oder Hinweise auf bemerkenswerte Orientierungspunkte im Gelände geben. Beispiele hierfür sind etwa Quellen, Sohlen, Wooge, Felsen, Burgen, Täler oder Angaben über Grenzen oder Herrschaftsgebiete.

Spezifische Einordnung

Der Stein weist darauf hin, dass 140 Schritte in westliche Richtung der gefasste Erlenbrunnen entspringt. Direkt an der Quelle befindet sich ein weiterer Stein, auf welchem sich die Inschrift „Quelle des Heils“ befindet. Früher wurde die Wasserstelle als Viehtränke genutzt.

Nur wenige Zehnermeter weiter entlang des Waldweges in Richtung Nordwesten liegt Ritterstein Nr. 128 „Krottenbuckel“.

In dem Artikel „**Rittersteine im Pfälzerwald**“ erfährst du mehr über die Systematik, Verbreitung und Historie der Rittersteine!

Kategorie(n): Gedenksteine · Schlagwort(e): Ritterstein

Literaturverzeichnis

Eitelmann, Walter / Pfälzerwald-Verein e.V. (Hrsg.) (2005).Rittersteine im Pfälzerwald. Gedenksteine und Inschriften - Eine steinerne Geschichtsschreibung (5. Auflage). Neustadt/Weinstraße.

Quellenangaben

Weiterführende Links

Artikel-Historie

?

Sonja Kasprick am 13.03.2019 um 12:03:53Uhr



Ritterstein Nr. 127 mit der Inschrift "Erlenbrunnen 140 Schr." und "P.W.V." Ritterstein Nr. 127 mit der Inschrift "Erlenbrunnen 140 Schr." sowie einem Richtungspfeil der auf den Erlenbrunnen hinweist (Erhard Rohe, 1997)



Die Quelle und ein weiterer Stein zum Ritterstein "Erlenbrunnen 140 Schr.", der als Quelle des Heils bezeichnet wird, abgebildet. (Erhard Rohe, 1994)



Ein weiterer Stein oberhalb der Quelle mit der Inschrift "Quelle des Heils" zum Ritterstein Nr. 127 "Erlenbrunnen 140 Schr." (Erhard Rohe, 1994)